

Er-FAHR-ungsbericht Michelin Latitude Sport 3 Acoustic Tesla Version

Beitrag von „balgenbruder“ vom 13. Mai 2020 um 17:10

Der eine oder andere hier kennt mein Leiden mit dem V8 Bj. 2015 FL R Line den ich fahre.

Dank des Luft Sportfahrwerks mit Wankausgleich hat das Fahrzeug eine extreme Droehnneigung von der Hinterachse, keiner meiner 3 7P Touareg hatte das - aber die hatten auch kein Sportfahrwerk sondern nur Luft.

Mit umfangreichen Daemmassnahmen in Laderaum in der Reserveradmulde hab ich es ganz gut in den Griff bekommen.

Dennoch ist jeder Reifenwechsel immer ein Spiel wird der neue Reifen droehnen oder nicht.

Bisher hatte ich im Sommer Dunlop QuattroMax drauf und die waren akzeptabel - doch den gibts nicht mehr.

Ich fahre 275/45R20 im Sommer

Mein Reifenhaendler empfahl den Michelin den gibts in der Akustikversion nur mit der Tesla Kennung fuer das X Modell.

Gesagt getan.

Ergebnis, der leiseste Reifen den ich je auf einem Auto hatte.

Abrollgeräusch selbst bei 220kmh kaum hoerbar, tieffrequente Geräusche gibt es gar nicht.

Selbst Kanaldeckel oder tiefe Schlagloecher machen statt BummBumm nur klackklack.

Groebstes Kopfsteinpflaster in der Kleinstadt nur Rauschen kein Gepolter oder Droehnen.

Komfort sehr gut

Handling sehr praezise, Lenkung geht um Laengen leichter als beim Dunlop, Auto läuft auch Spurrillen nicht mehr hinterher auf der BAB.

Fazit:

Ein klasse Reifen sehr zu empfehlen - ich fahre mit 2,4 - 2,3 bar derzeit.

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 13. Mai 2020 um 17:35

Hallo Bernd,

Du meinst sicher [diesen Reifen](#), der hier angeboten wird.

Der selbe Anbieter hat auch noch [eine Version](#) für den Volvo als Erstausstatter.

Dieser Reifen soll wohl noch mehr den Verbrauch senken.

Gruß

Hannes

Beitrag von „macko“ vom 13. Mai 2020 um 17:41

Servus Bernd,

nachdem Du ja einen 7P fährst, hab ich´s mal dorthin verschoben.

Gruß

Marco

Beitrag von „Hannes H.“ vom 13. Mai 2020 um 18:43

Hallo Bernd,

konntest du die Reifen auch schon mal bei Nässe testen? Solche Öko-Reifen haben leider oft den Nachteil, dass bei Nassbremsungen starke Schwächen zeigen.

MfG

Hannes

Beitrag von „balgenbruder“ vom 13. Mai 2020 um 20:32

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/25338-er-fahr-ungsbericht-michelin-latitude-sport-3-acoustic-tesla-version/>

Volvo reicht nicht vom Speedindex beim V8

Beitrag von „balgenbruder“ vom 13. Mai 2020 um 20:34

[Zitat von Hannes H.](#)

Hallo Bernd,

konntest du die Reifen auch schon mal bei Nässe testen? Solche Öko-Reifen haben leider oft den Nachteil, dass bei Nassbremsungen starke Schwächen zeigen.

MfG

Hannes

Nicht gemerkt neulich bei Starkregen. Extra stark gebremst. Alles gut.

Beitrag von „pe7e“ vom 13. Mai 2020 um 20:44

Hi,

2,3 - 2,4 bar ist bei 275/45 20 aus meiner Sicht sehr wenig. Fahren auf unserem V6 mit 3,0 - 3,1 bar.

Gruß

Beitrag von „balgenbruder“ vom 13. Mai 2020 um 22:55

Im Gegenteil Traglastindex ist 110 !

= 4,2 tonnen fuer alle 4 Reifen

Und was wiegt dein V6?

Michelin hat mir schriftlich 2,5 bis max 2,8 bei voller Beladung empfohlen.

Meine Dunlop fuhr ich 4 Jahre bei 2.1 absolut gleichmäßig abgefahren 60tkm.

Empfehlung von Dunlop Fahrzeug spezifisch

2.0 max kein Witz 2.2

Aber die Fabel von viel Luft spart viel haelt sich hartnäckig

Beitrag von „pe7e“ vom 14. Mai 2020 um 05:59

Hi,

Mir geht es nicht ums sparen. Mir geht es um gleichmäßiges abnutzen des Reifens. Bisher waren meine 7Ps und mein 7L sehr empfindlich bei zu wenig Luftdruck. Das Fahrwerk lasse ich übrigens spätestens alle 2 Jahre einstellen - daran kann es nicht liegen. Ab Erhöhung auf 2,8 nimmt die Neigung zum Sägezahn und das Abfahren auf der Innen- bzw. Aussenkante deutlich ab. War von mir auch keine Kritik, nur ein Ansatz deinen guten Reifen vielleicht noch besser zu machen.

Gruß

Beitrag von „bella_b33“ vom 14. Mai 2020 um 07:31

[Zitat von balgenbruder](#)

Im Gegenteil Traglastindex ist 110 !

= 4,2 tonnen fuer alle 4 Reifen

Moin Bernd,

Danke für die Erfahrungen, sowas kann man sich mal für den nächsten Reifenkauf warm halten.

Im voraus gleich Entschuldigung fürs OT(weil Touareg 3 und ganz andere Reifengröße):

Wenn ich Deine Reifendrucke so lest, müsst ich(Leergewicht 2020kg) im Winter evtl. doch noch ein wenig weiter runter.

Ich hab nämlich im Winter auch 110er Traglastindex(im Vergleich zur Sommerbereifung mit 106) und die fahren sich trotz 2.2-2,3 Bar Kaltluftdruck relativ stramm und unkomfortabel.

Mit den Sommerreifen (106er Traglastindex) fahre ich 2,3 Kaltluftdruck(gestern abgelesen, bei 6°C Aussentemperatur), was aber je nach Wetterlage(28°C, längere Fahrt) auch mal eine 2.8 warm werden kann. Egal, die Dinger sind kein Vergleich zu den Winterreifen, um Welten komfortabler.

Beides sind Goodyear(Eagle F1 SUV assymetric 3 und Goodyear Ultra Grip Ice Arctic SUV D-Stud in 235/65/18(wo man sich eigentlich ordentlich Komfort durch einen Reifen auf Minimaldruck erhofft).

Gruß

Silvio

Beitrag von „balgenbruder“ vom 14. Mai 2020 um 11:44

[pe7e](#)

Wie ich schrieb meine Reifen waren auf allen Touaregs 7P - ich hatte drei V6 und zwei V8 - derzeit V8 - immer gleichmaessig abgefahren.

Allerdings hat der 7P speziell der V6 vorne O-Beine und hinten X-Beine dadurch muessen sich die Flanken vorne aussen und hinten innen mehr abfahren, alles andere ist einfach physikalisch nicht moeglich.

Der V8 hat vorne deutlich weniger O Beine.

Bei mir waren das am Ende des Reifens aber z.B. innen 4mm aussen 3mm mehr nicht - also ein mm

Betreff Saegezahn der entsteht vor allem dann wenn das Fahrprofil viele lange gleichmaessige Geradeausfahrten enthaelt - fand ich bei Conti mal auf einer Webseite.

Bei Winterreifen aussen vorne fast unvermeidbar.

Was hilft ist die Reifen regelmaessig von vorne nach hinten zu tauschen.

Bei mir ging der Saegezahn aussen dann weg und die WR liefen wieder sehr leise.

Klar wenn du den Reifen nur noch auf der Reifenmitte laufen laesst dann hast du weniger Saegezahn weil die Aussenflanken gar nicht belastet werden.

Ich habe hinten immer 0,1 bis 0,2 bar weniger drin weil der V8 vor allem vorne sehr schwer ist und ich nur alleine oder zu zweit unterwegs bin mit wenig Gepaeck.

Ich schaue mir meine Reifen von der Seite an und vergleiche den "Bauch" vorne hinten und ein wenig bauchen muessen die Reifen sonst federt nichts.

Zudem ist meine Erfahrung das je haerter der Reifen aufgeblasen wird desto lauter werden die Abrollgerauesche uebertragen.

Da ist logisch weil die Luftfuellung mit hoeherer Kompression Schallwellen besser uebertragt.

Das meine Luftdruেকে in Ordnung sind erkenne ich auch daran, das der Reifen bei Fahrt sich nur um 0,2bar Luftdruck erhoeht und selbst bei Hochgeschwindigkeit nur kurzzeitig auf 0,3bar mehr geht und dann wieder abfaellt.

Waeren die Druেকে zu niedrig wuerde man durch verstaerktes Walken ein deutlich hoeheres Ansteigen erwarten.

Bei Winterreifen ist es besonders wichtig NICHT zu viel im Reifen zu haben, denn der Reifen soll aufstehen mit maximaler Breite und er soll walken um den Schnee und Matsch abzufuehren.

Dunlop und Goodyear lassen sich mit niedrigerem Luftdruck fahren und der wird von diesen Firmen fuer den Touareg auch so empfohlen.

Ich hatte mal eine Woche Hankook Sommerreifen 275er drauf dort sollte ich mindestens 3bar fahren - lt. Hankook - entsprechend laut und hart waren sie auch.

[bella_b33](#)

Bei 235er Breite ist nichts mit Komfort.

Je schmalere der Reifen desto mehr Luftdruck braucht er zur Stabilitaet.

Je breiter desto weniger - so meine Erfahrung und das zeigt sich auch auf den Webseiten der Reifenhersteller und den Luftdruেকে ganz klar.

Zudem je schmalere der Reifen desto mehr "faellt" er in Schlagloecher.

Uebertrieben gesprochen ein Breitreifen faehrt ueber das Loch weil breiter - ein schmalere Reifen faellt hinein und poltert.

Ich selbst fahre im Winter 255/50 19 Zoll Dunlop und die sind komfortabel.

Noch komfortabler so verrueckt es sich anhoert sind meine Sommerschlappen mit 275/45 20 Zoll.

Reifen sind mir wichtig - weil ich vor Corona so um die 40tkm im Jahr in Europa abgespult habe.

Und wenn ich da 10h im Auto sitze nach Paris oder Florenz dann merkt man Komfort und Lautstaerkeunterschiede sofort.

Es gibt aber nach meiner Erfahrung deutliche Unterschiede betreffs der Hersteller.

Goodyear und Dunlop waren bei mir immer komfortabel und leise.

Bridgestone in 20 Jahren immer bretthart und laut.

Michelin hatte ich bisher auch schlechte Erfahrung auf einem BMW - hart und laut.

Der jetzige aber wie geschrieben ein Traum.

Beitrag von „bella_b33“ vom 14. Mai 2020 um 11:56

Moin Bernd,

Danke für Deine Anregungen und Erklärungen.

Ja okay, so schlimm fährt er auf 235ern nun nicht. Wie schon gesagt, im Winter hätte es etwas mehr Komfort sein können. Die Sommerreifen gehen aber voll in Ordnung für mich(ich bin aber auch noch keinen Touareg mit breiteren Reifen bzw. Luftfederung gefahren, hab da also nur sehr begrenzte Erfahrungen ;))

Bezüglich Schlaglöchern und Reifenbreite, in Russland(wo ich mich den Großteil des Jahres aufhalte) passt auch ein 275er Reifen super in die großen Schlaglöcher rein 😊 .

Gruß

Silvio